



logopaediaustria

Sprachtherapeutische Therapie bei mehrsprachigen Kindern mit Down Syndrom.

mit CARLES Carolin, MSc

SAMSTAG, 09.03.2024, 12:05-12:50 Uhr

Mehrsprachige Kinder mit Down Syndrom sind häufig in der sprachtherapeutischen Praxis vertreten und bedürfen einer ICF- basierten Therapie, die sowohl die Merkmale der Mehrsprachigkeit als auch den syndromspezifischen Spracherwerb berücksichtigt (Neumann, 2017; Sarimski, 2013; van Minnen, Lüke, Neumann, & Sallat, 2022). Dies ermöglicht den Kindern eine bessere individuelle Persönlichkeitsentwicklung und unterstützt die Ausbildung einer sozial-kulturellen Identität (van Minnen et al., 2022). Nur welche Merkmale der Mehrsprachigkeit sind bei Kindern mit Down Syndrom besonders in der Therapie zu berücksichtigen? Und welches sprachtherapeutische Vorgehen ist bei diesen Kindern sinnvoll? Um diese Fragen beantworten zu können, werden Merkmale der Mehrsprachigkeit in Bezug zu Ressourcen und Schwächen von Kindern mit Down Syndrom gestellt. Unter Einbezug des aktuellen Forschungsstand werden daraufhin Ableitungen für die Therapie aufgezeigt. Hierbei wird Relevanz der sprachtherapeutischen Arbeit bei mehrsprachigen Kindern mit Down Syndrom deutlich. Es lässt sich schlussfolgern, dass sprachtherapeutische Interventionen sprachliche Fähigkeiten dieser Kinder verbessern. Dies lässt sich einerseits theoriegeleitet (Asbrock, 2012) als auch durch die aktuelle Forschungslage begründen (Moraleda-Sepúlveda et al., 2022).

Zur Person

Carolin Carles, Logopädin (BSc), Klinische Linguistin (MSc), arbeitet als freie Dozentin und klinische Linguistin. Nach ihrem Logopädiestudium an der Hochschule Fresenius und neben ihrem Masterstudium in Klinischer Linguistik an der Universität Bielefeld arbeitete sie in einer logopädischen Praxis sowie mehreren Bildungseinrichtungen bis sie 2012 wissenschaftlich tätig wurde. Seit 2022 arbeitet Carolin Carles als klinische Linguistin in der interdisziplinären Frühförderung. Sie gibt Fortbildungen in mehreren Bereichen. Ihr therapeutischer und wissenschaftlicher Schwerpunkt liegt auf der Arbeit mit Kindern, welche eine Sprachentwicklungsstörung im Rahmen weiterer Einschränkungen aufweisen. Weitere Themenfelder sind Mehrsprachigkeit, Pragmatik sowie Sprachentwicklung und ihre Störungen. Therapieschwerpunkte: Pragmatisch-kommunikative und semantisch-lexikalische Einschränkungen bei Kindern.



<https://carolin-carles.de/>